

Klares Bekenntnis zum Euro

Luther Forum: Talk am Turm mit Rolf Gerlach und Thomas Begrich im Zeichen der globalen Ökonomie

Michael Bresgott

Rolf Gerlach, Präsident des Sparkassen- und Giroverbandes Westfalen-Lippe, legte am Freitagabend im Martin Luther Forum Ruhr ein klares Bekenntnis zum Euro ab. Es wäre ein schwerer ökonomischer und politischer Fehler, den Euro wegen der derzeitigen Krisen-Situation (Stichwort: Griechenland) wieder abzuschaffen, sagte Gerlach beim „Talk am Turm“.

„Euro eine Erfolgsstory“

Die gemeinsame europäische Währung sei mehr als eine Frage der bloßen Ökonomie und der Buchhaltung. Der Euro sei auch gerade aus Sicht der Bundesrepublik eine echte „Erfolgsstory“. Rolf Gerlach: „Es wird viel zu schnell viel zu negativ geredet. Und diese Äußerungen lassen oft eine ge-

wisse Gesamtsicht vermissen.“

Rolf Gerlach nahm im Luther Forum beim „Talk am Turm“ an einem Podiumsgespräch mit Thomas Begrich teil, dem Finanzchef der Evangelischen Kirche von Deutschland (EKD). Moderiert wurde das Gespräch von Joachim Hasley. Beide Gesprächspartner wiesen bei dem Talk rund

ums Thema „Der liebe Gott und das Geld“ darauf hin, dass es darum gehe, auch als Banker auf einer klaren ethischen Grundlage zu handeln. Zudem müsse die Geschäftstätigkeit der Banken wieder vermehrt an der Realwirtschaft orientiert sein.

Rolf Gerlach nahm für die Sparkassen in Deutschland in Anspruch, genau so zu han-

deln: „Wir machen Geschäfte, die wir verstehen, mit Leuten, die wir kennen.“ Gerlach forderte vor dem Hintergrund der jüngsten Auswüchse auf den internationalen Finanzmärkten eine deutliche Verringerung jenes Sektors der internationalen Finanzindustrie, „der nichts zu tun hat mit der Realwirtschaft“.

Stütze des Mittelstandes

Zudem hob der Spitzenbanker die besondere Rolle von Sparkassen und Volksbanken hervor. Sie bildeten einen wichtigen, äußerst soliden Pfeiler des heimischen Bankenwesens - ihre öffentlich-rechtliche bzw. genossenschaftliche Organisationsform habe sich in der gegenwärtigen Situation als wichtige Stütze vor allem für die örtliche, mittelständische Wirtschaft erwiesen.

Von der West-LB-Zukunft bis zur Griechenland-Krise - die Gäste des „Talks am Turm“ erlebten einen facetten- und detailreichen Abend im Zeichen der Ökonomie. Im großen Saal des Luther Forums waren die Tische in Form eines Cafés aufgebaut. Eine besondere Atmosphäre, die es in dieser Form bei einem solchen Talk zum ersten Mal gab.

DR. ROLF GERLACH

Ambitionierter Banker

Dr. Rolf Gerlach ist seit über 25 Jahren in der Sparkassen-Organisation tätig. Er gilt als aussichtsreicher Kandidat für die Nachfolge an der Spitze des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes. Gerlach war an herausragender Stelle in die Verhandlungen zur WestLB-Zukunft eingebunden.



Talk am Turm rund ums Geld: v. li. Thomas Begrich, Moderator Joachim Hasley und Dr. Rolf Gerlach. Foto: Heinrich Jung